



Das sport-, familien- und freizeitgerechte Nettebad im Osnabrücker Stadtteil Kaldenkirchen liegt unmittelbar an der Nette.

Armaturenkonzept im Nettebad Osnabrück

Sparen ohne Kompromisse

Berührungslose Wasserabgabe stand im Massageraum im Vordergrund. Erfüllt wird sie durch Wascharmaturen mit optoelektronischer Sensortechnik [AquaRotter Aqua Protronic].



räder bis zum Liegewiesenbereich im Osten und trennt Sport- sowie Freizeit- und Wellness-Bereich. Der eine Baukörper wird so von Entspannung, Erholung und Spiel belebt, während der andere von Spannung, Sport und Trainingseifer erfüllt wird.

Form, Material und Farben

Glas, helle Putzflächen und Holz schaffen ein Flair von Modernität und lassen gleichzeitig das Nettebad als harmonisches Gebilde innerhalb der Netteaue erscheinen. Hierzu trägt maßgeblich das hölzerne Material bei, das für die Fassade gewählt wurde und zum umgebenden Naturraum überleitet. Das unbehandelte Holz reflektiert die Lebendigkeit der Natur seiner Umgebung und reagiert

Schwimm- und Freizeitbecken, Unterwasser-Massagedüsen, Schwallwasserduschen, Gegenstromanlagen, Wasserspielgärten für Familien mit kleinen Kindern, Saunaeinrichtungen und Solarien: Sport- und Freizeitbäder sind regelrechte Oasen, um dem Alltag schnell für einige Stunden entfliehen zu können. Damit die Erholung bezahlbar bleibt, muss die Technik besonders langlebig sein und sparsam mit Energie und Wasser umgehen. Auch wenn es in einem Schwimmbad wegen der großen Wassermengen auf den ersten Blick täuschen mag: Dieses gilt insbesondere für die Sanitärarmaturen. Kompromisse sind trotzdem nicht nötig.

durch deutliche Ausdrucksänderung auf Sonne und Wasser.

Für den Innenraum ist ebenfalls das Motiv des symbiotischen Verwebens mit dem Standort Netteaue maßgeblich. Über die großzügigen Verglasungsflächen strahlt der Außenraum geradezu ins Innere hinein. Wand-, Boden- und Deckenoberflächen orientieren sich in Farbigkeit und Material am Außenraum. Naturnahe Farben von Cremeweiß über Grün zu wässrigem Blau harmonisieren mit goldbraunen Natursteinböden und Holzflächen.

Sanitärtechnische Ausstattung

Ebenso klar und deutlich, wie die einzelnen Bereiche des Nettebades gegliedert sind, erfolgte

auch die Auswahl der Sanitärtechnik: Für die Waschtische in den WC-Vorräumen entschied sich der Betreiber für Selbstschlusstechnologie mit Temperaturregelung. Durch die voreinstellbare Fließzeit werden Wasser und Energie quasi automatisch gespart, aber auch der Komfort der individuellen Temperaturregelung bei gleichzeitig hoher Hygiene geboten. Ein Höchstmaß an Hygiene im Massageraum gewährleisten Wascharmaturen mit opto-elektronischer Sensortechnik zur berührungslosen Wasserabgabe.

Duschen ohne Risiko

Trotz der malerischen Lage, die den Besucher schnell die Alltagsorgen vergessen lässt, muss sich auch das Nettebad mit ganz handfesten Vorschriften beschäftigen. Erwähnt sei hier nur das DVGW-Arbeitsblatt W 551, das sich mit der Legionellenbekämpfung beschäftigt. Der hier geforderten thermischen Desinfektion wird im Osnabrücker Bad mit zwei Aqua 3000 Sanitärsteuerungen nachgekommen: 105 elektronische, zeitgesteuerte Duscharmaturen sind in die Gebäudeautomation eingebunden und sorgen durch die periodische, thermische Behandlung des gesamten Leitungssystems bis hin zu den Duschköpfen für einen hohen Hygieneschutz.

An dieser Stelle schließt sich der Kreis zum Kochrezept: Heutzutage wird einiges auf dem Speiseplan durch Convenience Food vereinfacht. Ähnlich ist es bei der Sanitärsteuerung Aqua 3000, die komplexe Prozesse drastisch vereinfacht: Alle nutzer- und objektspezifischen Wassersteuerungsfunktionen, wie die Einstellung des Wasserlaufprogramms, der Wasserlaufzeit, der Sensorreichweite oder Störmeldungen bei eventuell auftretenden Defekten, werden hier zentral gemanagt – wenn gewünscht auch direkt vom PC aus.

Übrigens: Der Einsatz für besonders gereinigtes Wasser an der Dusche und im Schwimmbad hat im Nettebad Vorbildcharakter. Für alle Becken bzw. Aufbereitungskreisläufe wird das Verfahren „Flockung-Filterung-Desinfektion“ gemäß DIN 19643-2 eingesetzt. Zur Filterung werden neu entwickelte Mehrschichtfilter als geschlossene Filter im Unterdruckverfahren eingesetzt. Sie benötigen wesentlich weniger Strom und Spülwasser als übliche Druckfilter bei kompakterer Bauform, besserer Reinigungswirkung und geringerem Chlorverbrauch. Das Pilotprojekt wird durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU), Osnabrück, gefördert und durch die Fachhochschule Osnabrück in den nächsten Jahren wissenschaftlich begleitet. ■ DR



Bild: AquaRotter

Elektronische, zeitgesteuerte Duscharmaturen im Indoor-Saunabereich [AquaRotter Aquatimer]. Die voreingestellte Laufzeit endet automatisch oder Energie und Wasser spendend durch Betätigung des Piezotasters.



Bild: AquaRotter

Reduziert und geradlinig: Die Armaturen der Fön- und Schminkplätze lassen sich an vorgemischtes Warm- oder Kaltwasser anschließen [AquaRotter Aqualine].



Bild: AquaRotter

In den WC-Vorräumen wurden Selbstschluss-Enggriffmischer mit Temperaturregelung eingesetzt [AquaRotter Aquamix].



Bild: AquaRotter

Um das Sitzrondell mit Fußwärmbecken sind zwei Saunaräume, Ruhe- bzw. Liegeräume, Massageraum, Solarium sowie Abkühlraum und Tauchbecken angeordnet.

Kontakt zum Hersteller

AquaRotter
14974 Ludwigsfelde
Telefon (0 33 78) 81 80
Telefax (0 33 78) 81 81 00
E-Mail: info.far@franke.com
www.aquarotter.de